Billy Interview - 2025_03_22 - Fragen zu welchen Büchern von Billy stellen? Arahat Athersata

https://www.youtube.com/watch?v=NxH_LSXwT4M

[0:00] **Michael**

22. März 2025, Interview von Billy. Harald und ich hatten uns unterhalten, und zwar habe ich zu ihm gesagt, ich interviewe dich gerade zu Arahat Athersata, und meinte, es ist so tiefgründig und reichhaltig, und wir sind hier immer noch am Anfang des Buches, obwohl ich dich schon mehrfach interviewt habe. Und dann sagte ich, das ist ja unmöglich, du hast über 50 Bücher geschrieben, plus die Kontaktberichtblöcke noch. Und da meinte ich, selbst wenn ich nur zu jedem Buch nur ein Interview führen würde, wären das schon über 50 Interviews. Und da war ich dann am überlegen, «Wie könnte ich, sozusagen, dein Werk am besten rüberbringen?». Also da kommt ja dann noch die Lehre der Schöpfungsenergie, dazu könnte man ja auch noch mehr als genug Fragen stellen. Und da wollte ich dich so um Also ich denke schon, es gibt Bücher, die wichtiger sind, die du geschrieben hast und Bücher, die auch wichtig, aber nicht so wichtig sind, nicht so elementar wichtig. Und auch so, dass ich die Zeit, die uns noch gegeben ist, am effektivsten nutze, dass ich dann, sozusagen, dass es in gewisser Weise ein didaktischer Aufbau ist, und man dem, sozusagen, wie du auch in der Lehre der Schöpfungsenergie, es baut ja auf, du erklärst erst einfachere Dinge und dann wird's tiefgründiger oder profunder. Und so wie in der Schule auch, man lernt keine höhere Mathematik in der ersten Klasse. Und da wollte ich dich um Rat fragen. Ich würde dich so gerne zu den anderen Büchern auch befragen, aber ja Welche Bücher würdest du, sozusagen, wählen, oder wo du sagst, «Das Buch»?

22 March 2025, interview of Billy. Harald and I had been talking, and I said to him, I am these days interviewing you about Arahat Athersata, and I said it's so deep-grounding and rich, and we're here still at the beginning of the book, even though I've already interviewed you several times. And then I said, that's actually impossible, you've written more than 50 books, plus the contact report blocks. And then I said, even if I would only do one interview for each book, that would already be over 50 interviews. And then I started thinking, ‘How could I best convey your work, so to speak?’ Well, there's also the teaching of the Creation-Energy on top of it, there are more than enough questions that could also be asked about that. And that's where I wanted to ask you about Well, I actually think there are books that are more important that you've written and books that are important too, but not as important, not as elementary. And also regarding, that I use the time we still have left as effectively as possible, that I then, so to speak, that it is in a certain way a didactic structure, and with that, one, so to speak, just like you do in the teaching of the Creation-Energy, it builds up, you start by explaining simpler things and then it gets deeper-grounding or more profound. And just like in the school, one does not learn advanced mathematics in first grade. And on that I would like to ask your advice. I'd love to ask you about the other books too, but yes Which books would you choose, so to speak, or on which one would you say, ‘This book’?

[2:12] **Billy**

Das weiss ich effektiv nicht.

I don't really know.

[2:16] **Michael**

Okay, gut. Dann…

Okay, fine. Then...

[2:18] **Billy**

Es ist eben alles Es ist alles wichtig.

It's just that everything Everything is important.

[2:24] **Michael**

Ja, ist es auch, das macht es eben so schwierig, da eine Auswahl zu treffen. Ja.

Yes, it is, that's what makes it so difficult to make a choice among them. Yes.

[2:31] **Billy**

Vielleicht dann, wenn ich das Buch fertig habe.

Maybe when I've finished the book.

[2:37] **Michael**

Dein neues jetzt?

Your new one?

[2:39] **Billy**

Ja. Aber da bin ich erst auf Seite 60.

Yes. But I'm only on page 60.

[2:43] **Michael**

Ja, gut.

Yes, good.

[2:45] **Billy**

Und etwa 120, 140, 150 Seiten soll es geben, aber ich habe immer anderes zu tun und muss immer anderes machen.

And there are supposed to be about 120, 140, 150 pages, but I always have other things to do and always have to do other things.

[2:56] **Michael**

Ja. Ja, ist okay. Aber gut, da Ein guter Anhalt. Aber auch das Buch, was gerade als Letztes rausgekommen ist, «Lehre der Schöpfungsenergie», denke ich, ist auch sehr wichtig, weil dann auch nicht mehr über Geisteslehre geschrieben und gesprochen wird, sondern es ist eben, wie es ist, «Schöpfungsenergielehre». Gut, okay. Und Ja, und dann natürlich eigentlich die Lehre der Schöpfungsenergie, die Lehrbriefe, das ist eigentlich so, wo ich dich am liebsten zu befragen würde, aber es ist...

Yes. Yes, that's fine. But well, there A good orientation. But also the book that just came out, ‘Teaching of the Creation-Energy’, I think, is also very important, because based on it, there will no longer be any writing or talking about spiritual teaching, but it is simply what it really is, ‘Teaching of the Creation-Energy’. Good, okay. And Yes, and then of course the Teaching of the Creation-Energy, the teaching lessons, that's actually kind of, what I would most like to ask you questions about, but it's...

[3:40] **Billy**

Das Grundsätzliche, das ist eigentlich das Grundsätzliche, was zu lernen ist, aber es ist einfach noch viel zusätzlich daneben.

The fundamentals, that's actually the fundamentals that need to be learned, but there's just so much more besides that.

[3:54] **Michael**

Ja, aber ich könnte dich dazu auch befragen, oder lieber nicht?

Yes, but I could also ask you about that, or would you prefer not?

[3:58] **Billy**

Ja, das kannst du auch, natürlich.

Yes, you could do that too, of course.

[4:01] **Michael**

Okay, gut. Da wird die Zuhörerschaft etwas kleiner, aber die ist sowieso klein, insofern ist das dann egal. Aber ich glaube, für die Zukunft wäre das dann umso wichtiger. Die anderen Sachen, vieles wird sich sowieso ergeben oder finden die Leute sowieso heraus. Genau wie mit den Wissenschaften, die Wissenschaften Wir zerstören uns wieder und die Wissenschaften kommen immer wieder, nicht? Aber eben in der Lehre der Schöpfungsenergie ist eben Wissen, wo ich dich zur Mathematik befragt hatte, das, glaube ich, kommt nicht so leicht wieder, wo 2 plus 2 nicht immer 4 sein muss, weisst du. Das ist, glaube ich Ja, solche Dinge halt, wo es wirklich um Aspekte geht, die man nicht einfach so herausfinden kann, einfach verschlossen bleibt, einfach, ohne deine Erklärung oder Hilfe bleibt das einfach verschlossen.

Okay, good. Then the audience will become a little smaller, but it's small anyway, in that sense, it doesn't matter. But I think it would be all the more important for the future. The other things, a lot of it will work itself out anyway or people will anyway figure it out. Just like with science, science We destroy ourselves and science keeps coming back again and again, doesn't it? But in the teaching of the Creation-Energy, there is knowledge, where I interviewed you about mathematics, I don't think that will come back so easily where 2 plus 2 doesn't always have to be 4, you know. That's, I think Yes, things like that, where it's really about aspects that one can't just easily figure out it just stays sealed, simply, without your explanation or help, it just stays locked.

[5:06] **Billy**

Ja, weisst du, andererseits ist es eben auch so, der Mensch soll selbst denken.

Well, you know, on the other hand, it's also the case that the human being should think for themselves.

[5:12] **Michael**

Ja, natürlich.

Yes, of course.

[5:14] **Billy**

Er bekommt einfach Anhaltspunkte, aber selbst weiterdenken, selbst den Schluss daraus finden oder die Wirklichkeit und die Wahrheit finden, den Schluss dessen, was dann weiterführt und weiterführt und weiterführt, ...

They just get clues, but thinking for themselves, finding the conclusion themselves or finding the reality and the truth, the conclusion of what then leads on and leads on and leads on, ...

[5:36] **Michael**

Ja.

Yes.

[5:38] **Billy**

… wo einfach ein Punkt gesetzt wird, bis hierhin und nicht weiter, und darüber muss dann selbst nachgedacht werden, selbst studiert und selbst gefunden werden, was Wirklichkeit und was Wahrheit ist. Du darfst dem Menschen nicht alles einfach vorsagen, dadurch lernt er überhaupt nichts, er lernt erst, wenn er selbst denkt, selbst erlebt und erfährt, nur dann lernt er. Wenn du ihm alles sagst, dann biegt das in den Kopf hinein und dann geht es wieder raus und es bleibt nicht hängen, früher oder später ist es wieder weg. Wenn er aber selbst denkt, selbst sieht, was die Wirklichkeit ist, was die Wahrheit davon ist, dann registriert er es.

... where a point is simply set, up to here and no further, and then one has to think about it oneself, studied and found for oneself what is reality and what is truth. You can't just prompt everything to the human being, they do not learn anything through that, they only learn when they think for themselves, live through and experience, only then will they learn. If you tell them everything, then it enters the head and then it goes out again and it doesn't stick, sooner or later it's gone again. But if they think for themselves, see for themselves what the reality is, what the truth of it is, then they register it.

[6:43] **Michael**

Ja.

Yes.

[6:50] **Billy**

Es geht nichts anders, als dass der Mensch selbst lernt zu denken, anstatt zu glauben. Und wenn du irgendetwas lehrst, er glaubt es zuerst, aber er muss es erfahren, erleben und erfahren, dass es dann Wirklichkeit ist, erst dann geht es hinein, und vorher ist es einfach noch ein Glauben.

Nothing else is possible but for the human being on their own to learn to think instead of believing. And if you teach anything, first they believe it, but they have to experience it, live it and experience it, that it then becomes reality, only then does it sink in, and until then, it's simply still a belief.

[7:20] **Michael**

Ja. Aber mein Streben ist halt…

Yes. But my striving is actually...

[7:31] **Billy**

Ja, das Streben ist gut und recht, es ist richtig, Streben ist richtig, aber das Streben bedingt, dass du es auch erlebst, das, wonach du strebst, musst du erfahren und erleben, und erst dann geht es dir als Wirklichkeit hinein, als Wahrheit. Das ist tatsächlich so.

Yes, the striving is good and correct, it's right, striving is right, but the striving requires that you also live the things experienced, the thing you strive for, you have to experience and live it, and only then does it enter you as reality, as truth. That's in fact the case.

[8:05] **Michael**

Ja. Ja, dass…

Yes. Yes, that...

[8:07] **Billy**

Du kannst träumen von einem Stück Brot, aber essen kannst du es erst, in die Hand nehmen, wenn es Wirklichkeit ist, oder?

You can dream about a piece of bread, but you can't eat it until, pick it up, until it has become reality, right?

[8:18] **Michael**

Ja, ich denke halt häufig, «Ja, was frage ich Eduard, dass das den grösstmöglichen Nutzen hat, in der Zukunft auch.», also nicht nur jetzt, sondern eben, was allgemeingültig ist, eben universell.

Yes, I just often think 'Well, what should I ask Eduard, that it will have the greatest possible benefit in the future, too." in other words, not just now, but what is generally valid, i.e. universally.

[8:34] **Billy**

Eben, dass der Mensch selbst denkt und nicht glaubt. Und dadurch, dass er denkt, kann er die Wirklichkeit auch sehen und erfahren und die Wahrheit, die drinsteckt. Anders geht es nicht.

Simply that the human being thinks for themselves and doesn't believe. And through their thinking they can also see and experience the reality and the truth that's contained in it. There's no other way.

[8:54] **Michael**

Und der Rest ergibt sich im Grunde aus dieser Fähigkeit

And the rest basically results from this ability, if one

dann, wenn man dann weiterarbeitet.

continues to work.

[8:58] **Billy**

Ja, wenn sich Ja, richtig, wenn der Mensch sich darum bemüht, immer weiter, weiter, weiter geht.

Yes, if Yes, right, if the human being endeavours to, keeps going further, further, further.

[9:07] **Michael**

Ja.

Yes.

[9:09] **Billy**

Nur dann bringt es etwas und sonst bringt es nichts, sonst bleibt der Mensch einfach immer auf dem gleichen Punkt liegen.

Only then is it any good and otherwise it is useless, otherwise the human being just stays stuck in the same spot.

[9:17] **Michael**

Ja. Ja, unsere Befürchtung ist halt so, dass wir es verpassen dir, sozusagen, wie das so häufig ist, wenn jemand nicht mehr im Leben von einem ist, merkt man erst, wie sehr man ihn brauchte oder wie wichtig einem die Person war, ...

Yes. Yes, our apprehension is simply that that we'll miss out, so to speak. As is so often the case, when someone is no longer in your life you realise how much you needed them, or how important the person was to you, ...

[9:42] **Billy**

Ja, natürlich, aber…

Yes, of course, but...

[9:45] **Michael**

… und dass uns dann, sozusagen, aus Dummheit eigentlich, wir vergessen haben, dir Fragen zu stellen, als du uns noch antworten konntest.

... and that then, so to speak, out of foolishness actually, we forgot to ask you questions when you were still able to answer us.

[9:54] **Billy**

Ja, Dummheit ist einfach das Nichtdenken, man wendet keinen Gedanken darauf auf, oder?

Yes, foolishness is simply the lack of thinking, one doesn't give it a single thought, does one?

[10:10] **Michael**

Ich weiss jetzt schon, dass das kommen wird, dass wir dann eines Tages dann, «Ah ja, warum haben wir das nicht gefragt, warum haben wir das nicht gefragt?».

I already know that this will happen, that one day we'll then, ‘Ah yes, why didn't we ask that, why didn't we ask that?’.

[10:18] **Billy**

Ja, das ist eben möglich, Michael.

Yes, that's quite possible, Michael.

[10:20] **Michael**

Das weiss ich jetzt schon. Also es ist jetzt kein Zeichen von Undankbarkeit, ich bin ja dankbar für jede Antwort, die ich bekomme, und die mir weiterhilft, aber trotzdem, es ist halt, wenn einmal so ein Stein ins Rollen kommt, dann will man halt immer mehr wissen.

I already know that. Well, it's not a sign of ingratitude, I'm really grateful for every answer I get, and that helps me, but still, it's just, once such a ball starts rolling, then one simply wants to know ever more.

[10:40] **Billy**

Ja, man muss halt den Stein vorwärts schieben.

Well, you just have to push the ball ahead.

[10:43] **Michael**

Ja, gut, okay. Danke, aber es hat schon sehr geholfen, das weiss ich schon so ungefähr. Wir hatten letztes Mal, Ich lese mal den letzten Satz vor, wo wir darüber gesprochen hatten, «Der Sinn schöpferischer Gerechtigkeit in Form des Gewissens ist nicht zu vernichten und nicht zu töten, denn das Bewusstsein wird dieser Kraft niemals verlustig oder müde.». Und es heisst dann weiter, dass dieses Gewissen, «Die Kraft des Bewusstseins und des Gewissens aber

Yes, well, okay. Thank you, but it's certainly helped a lot, I know that already more or less. We had last time, I'll read out the last sentence that we had talked about "The sense of creative fairness in the form of the conscience cannot be destroyed and cannot be killed, for the consciousness will never lose or become weary of this power.". And it goes on to say that this conscience, ‘The power of the consciousness and the conscience, however, cannot be’, cannot be

können durch», können nicht unterdrückt, also schon ignoriert werden, aber nicht unterdrückt werden.

suppressed, in other words, they can be ignored, but not suppressed.

[11:37] **Billy**

«Unterdrückt werden», gar nicht. Also weisst du, «unterdrücken», du musst das in der Form sehen, wo der Mensch das selbst unterdrückt, das heisst, er schiebt das einfach auf die Seite, er denkt nicht darüber nach, obwohl er weiss, «Es ist notwendig, dass ich es mache.», er unterdrückt es aber, er schiebt es einfach auf die Seite. Das ist aber nicht das Gleiche, wie, wenn dir ein anderer Mensch irgendetwas unterdrückt, ob es Wissen ist oder was es auch sein kann, das ist nicht das Gleiche, wie, wenn der Mensch persönlich das unterdrückt, was er machen sollte.

'Being suppressed', not at all. Well, you know, 'to suppress', you have to see it in the form where the human being suppress this themselves, that is, they simply push it aside, they do not think about it, even though they know, 'It's necessary that I do it.', but they suppresses it, they just push it aside. But that's not the same thing, like when another human being suppresses something, whether it's knowledge or whatever it can be, that's not the same thing, as when the human being personally suppresses what they should be doing.

[12:40] **Michael**

Ja, also zum Beispiel Energiesysteme, die uns von Öl befreien würden.

Yes, for example, energy systems that would free us from fossil fuels.

[12:46] **Billy**

Ja, richtig.

Yes, that's right.

[12:48] **Michael**

Und die werden unterdrückt, da ist es ja nicht meine Verantwortung und meine Schuld, ...

And those are suppressed, in that case it's not my responsibility and my fault, ...

[12:51] **Billy**

Richtig.

Correct.

[12:53] **Michael**

… sondern Aber wenn ich jetzt zum Beispiel eigene charakterliche Fehler ignoriere und unterdrücke.

... rather But if I ignore and suppress my own character flaws, for example.

[12:57] **Billy**

Richtig, das ist dann das, was du sagtest, du unterdrückst es, du ignorierst es einfach und das Ignorieren wird beim Menschen Unterdrücken genannt.

Right, so in such a case it's what you said, you suppress it, you simply ignore it and the ignoring is called suppression when it comes to the human being.

[13:11] **Michael**

Ja. Aber das Gewissen lässt sich ja halt eben Es meldet sich immer wieder.

Yes. But the conscience just does not let itself It keeps popping up time and again.

[13:20] **Billy**

Ja, es meldet sich immer wieder, aber der Mensch unterdrückt es immer wieder.

Yes, it keeps calling again and again, but the human being keeps suppressing it over and over again.

[13:26] **Michael**

Ja.

Yes.

[13:28] **Billy**

Aber es bohrt und bohrt und bohrt, weil es eben richtig ist. Es wird das, was richtig ist, unterdruckt, und das tut immer wieder bohren, bohren, bohren, und das bohrt so lange, bis du es schnappst und das machst, was notwendig ist.

But it nags and nags and nags because it's just the right thing to do. What's right is being suppressed, and it keeps nagging, nagging, nagging over and over again, and it keeps nagging until you get it and do what's necessary.

[13:58] **Michael**

Ja, als Beispiel jetzt so, spiele ich hier wieder ein bisschen den Teufelsadvokaten: Zwei Kinder, und das eine Kind wird gelehrt, dass Stehlen nicht richtig ist, und wenn es stiehlt,

Well, as an example now, I'm playing the devil's advocate a bit here again: Two children, and one child is taught that stealing is not right, and the child steals, it has a bad

hat es ein schlechtes Gewissen. Und dem anderen Kind wird das aber nicht beigebracht, und es stiehlt halt dann auch was. Kommt da dann auch das Gewissen irgendwann durch oder muss das angelernt werden?

conscience. And the other child isn't taught that, and it also steals something. Does one's conscience come through at some point or does it have to be taught?

[14:34] **Billy**

Ja, das muss angelernt werden, Gewissen muss gelernt werden, das ist nicht einfach gegeben.

Yes, that has to be taught, conscience has to be learnt, that's not just something that's given.

[14:42] **Michael**

Okay.

Okay.

[14:44] **Billy**

Wie eine Sprache, die ist nicht einfach gegeben, die musst du lernen.

Like a language, that's not just pregiven, you have to learn it.

[14:52] **Michael**

Dann sind Menschen, die jetzt in, sagen wir einmal, sehr ausgearteten Familien aufwachsen, natürlich im grossen Nachteil, weil sich ihr Gewissen da auch dann nicht so gebildet hat.

Then human beings who, let's say, grow up in very ausgearteten [badly gotten out of the control of the good human nature] families are at a great disadvantage, of course because their conscience hadn't formed that much in such a setting.

[15:05] **Billy**

Ja, wenn innen in der Familie das so gehalten wird, dass nur das eine, dieses und jenes etwas erfährt oder über etwas zu lernen bekommt, dann ist es halt so, dann läuft es halt schief, dann ist es familiär nicht, wie soll ich sagen, nicht eins, dann gibt es da Eines, das abstürzt, dort Eines, das abstürzt, dort Eines, das abstürzt, und Eines fährt vielleicht gerade auf, stellt sich auf.

Yes, if that's how it's handled in the family, that only this one, that one and the other one experiences something or gets to learn about something, then that's just the way it is, then it just goes wrong, then it is family-related not, how should I put it, not common, then here one that crashes, there one that crashes, there one that crashes, and one of them might be travelling straight up, standing up.

[15:44] **Michael**

Ja. Ja, das gibt es ja immer wieder, dass Leute, eben auch aus sehr ungünstigen Verhältnissen, sich sehr machen und entwickeln und umgekehrt auch.

Yes. Yes, that happens again and again, that people, also even from very unfavourable circumstances, do and develop a lot and vice versa too.

[15:57] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[16:00] **Michael**

Aber es muss Diese Gewissensbildung ist dann wirklich auch etwas was gelernt und ist ja auch eine Art von Bildung.

But it has to This formation of conscience is then really also something that has to be learnt and is also a kind of education.

[16:10] **Billy**

Ja, natürlich, aber das muss der Mensch selbst lernen, das kannst du ihm nicht einfach an den Kopf rühren und sagen, «Du musst, du musst, du musst!», sondern er muss für jedes «Muss» selbst denken, dass er nachher sagen kann, «Es ist tatsächlich so!». Mit dem Muss erreichst du praktisch nichts.

Yes, of course, but the human being has to learn that for themselves, you can't just shove it in their face and say, “You must, you must, you must!”, but for each ‘must’ they have to think for themselves, that they can say afterwards, ‘It's really like this!’. You achieve practically nothing with the must.

[16:35] **Michael**

Ja.

Yes.

[16:37] **Billy**

«Du musst, du musst!».

'You must, you must!'.

[16:40] **Michael**

Ja, wie der Staat funktioniert und wir beteiligen uns nicht.

Yes, the way the state works and we don't participate.

[16:44] **Billy**

Das ist nicht richtig, das, was von der Regierung aus gemacht wird, ist einfach verkehrt, die Gesetzesaufbauerei, die Reglemente, die Richtlinien und so weiter und so fort, das ist ein Zwang, es wird nicht gelernt, dass das richtig ist, und vieles von dem, was von der Regierung aus gemacht wird, als Gesetz, als Zwang, als Reglement, und weiss ich was, ist völlig verkehrt, das ist gegen den Menschen gerichtet, anstatt dass es für ihn ist, dass er es lernen kann und richtig machen kann.

This is not right, what's being done by the government is just wrong, the building up of laws, the regulations, the guidelines and so on and so forth, it's a coercion, people don't learn that this is/would be the right thing to do, and a lot of the things that are done by the government, as law, as coercion, as regulations, and whatnot, is completely wrong, that's directed against the human being, instead of it being for them, that they can learn and do it right.

[17:32] **Michael**

Ja, oder es nutzt eben nur gewissen Interessengruppen und so weiter, ...

Yes, or it only benefits certain interest groups and so on, ...

[17:36] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[17:38] **Michael**

… um den Rest der Menschheit auszubeuten.

... to exploit the rest of humankind.

[17:40] **Billy**

Ja. Das, was jetzt auf dem Weg ist, was jetzt kommt.

Yes. What's on the way now, what's coming now.

[17:47] **Michael**

Trump etc. oder was meinst du?

Trump etc. or what do you mean?

[17:50] **Billy**

Ja, Trump ist nur eine Vorgabe für das, dieses und jenes, aber gesamthaft gesehen ändert es sich dahingehend, dass der Mensch kleiner wird, also, weisst du, abgedrückt wird, je länger, je mehr, er wird gevogtet, er wird gefangen, er wird gefangen von den Regierenden, von denen, die Geld haben und so weiter und so fort.

Well, Trump is just a pretence for this, that and the other, but looking at the big picture, it's changing in the sense that the human being is getting smaller, meaning they, you know, are being squeezed, the longer, the more, they are treated like by a landvogt, they are trapped, they are trapped by the rulers, by those who have money and so on and so forth.

[18:21] **Michael**

Ja, die Unterdrückung nimmt immer mehr zu, weltweit.

Yes, the oppression is increasing more and more, worldwide.

[18:25] **Billy**

Ja, und das Volk ist so weit bereits, dass es gleichgültig geworden ist gegenüber dem, was kommt, was gegenwärtig ist, was hochkommt und so weiter und so fort.

Yes, and the people are already at that stage, that they have become indifferent to that, what's coming, what's present, what's coming up and so on and so forth.

[18:39] **Michael**

Ja.

Yes.

[18:41] **Billy**

Gleichgültig, verantwortungslos, oder? Ergeben, ergeben.

Indifferent, irresponsible, right? Devoted, devoted.

[18:54] **Michael**

Und das geht parallel zum Aufsteigen des Glaubens weltweit.

And that happens in parallel with the rise of the belief worldwide.

[19:02] **Billy**

Ja, weisst du, das wird immer Wenn du die Menschen anschaust, die haben keine Allgemeinbildung mehr, es geht immer weiter hinten hinunter, und je weniger der Mensch gebildet ist, umso schlimmer kommt es, umso gleichgültiger wird er, umso verantwortungsloser wird er. Und genau das wird jetzt angestrebt, mit aller Gewalt, das kommt jetzt, Amerika macht jetzt den Anfang, dass richtig der Hammer draufgedrückt wird, es passiert bereits seit Jahren, Jahrzehnten hier in Europa, aber nicht in dem Rahmen, der jetzt kommt.

Well, you know, it's getting increasingly If you look at the human beings, they don't have a general education anymore, it's getting further and further down, and the less educated the human being is, the worse the things are getting, the more indifferent they become, the more irresponsible they become. And that's exactly what they're trying to achieve now, with all their Gewalt [use of all available coercive means, physical, psychic, mental and consciousness-based powers, abilities and skills to carry out and perform egregious deeds and actions], that's coming now, America is now kicking it off, that things are really getting hammered down, it's been happening for years, decades here in Europe, but not on the scale that's coming now.

[19:52] **Michael**

Ja.

Yes.

[19:54] **Billy**

Und der wird hart sein.

And that scale will be tough.

[19:57] **Michael**

Ja, da kommt dann die Zentralbankwährung, dann kommt bargeldlos, und dann haben sie die Kontrolle.

Yes, the central bank currency will then come then cashless will be introduced, and then they'll have the control.

[20:05] **Billy**

In der Schweiz machen sie daran herum, dass es keine Identitätskarte mehr gibt, dass das nur noch elektronisch funktioniert, über den Bildschirm.

In Switzerland, they're tinkering with making sure identity cards no longer exist, that it will only work electronically, via the screen.

[20:15] **Michael**

Ja, und dann das Microchipping, also, dass die Leute dann nachher irgendwelche Chips oder...

Yes, and then the microchipping, in other words, that people then get some chips or...

[20:21] **Billy**

Ja, kein Geld mehr im Sack und nichts mehr. Der Mensch wird immer unfreier. Der Trump, weisst du, was der jetzt macht? In praktisch jedem Staat hat man so eine Institution oder eine Schule oder sonst irgendetwas, das Wissen vermittelt, wo der Mensch sich allgemein ein bisschen bilden kann über das, dieses und jenes. Das schafft Trump jetzt ab.

Yes, no more money in the bag and nothing more. The human being is becoming more and more unfree. The Trump, do you know what he's doing now? In practically every state you have one of these institutions or a school or anything else that imparts knowledge, where the human being can get themselves a bit educated in general about this, that and the other. Trump is doing away with that now.

[21:04] **Michael**

Ja.

Yes.

[21:07] **Billy**

Und sein Verein, in dem er drin ist, die Republikaner, die schreien dann pro und hurra dafür, dass er das abschafft, denn die können keine Menschen brauchen, die selbst denken können.

And the club he's in, the Republicans, they shout pro and hurray for it, that he abolishes that, because they have no need for human beings who can think for themselves.

[21:29] **Michael**

Ja, sie wollen keine Kritik. Sie schiessen sich dann aber immer selbst in den Fuss, weil es gibt dann nachher immer weniger herausragende Wissenschaftler.

Yes, they don't want criticism. But they then always shoot themselves in the own foot, because then there are fewer and fewer outstanding scientists.

[21:42] **Billy**

Ja, natürlich, aber das spielt ja denen keinerlei Rolle, das

Yes, of course, but that doesn't matter to them, for them it's

geht denen ja um Macht, dass der andere nicht widerspricht, was er macht.

about having might, that the other person doesn't contradict what they're doing.

[21:53] **Michael**

Ja, ja, es geht um Machterhaltung, Ausweitung noch.

Yes, yes, it's about maintaining might, still expanding it.

[21:58] **Billy**

Darum wird das abgeschafft, dass der Mensch etwas lernen kann, dass er wissend wird.

That's why it's being abolished, that the human being can learn something, that they become knowledgeable.

[22:05] **Michael**

Ja, ja. Gut. Ich lese hier einfach ein bisschen vor. Ah, ja, hier der 177. Satz sagt, «Alkohol und Halluzinogene stellen die bekanntesten dieser sehr gefährlichen Mittel dar.», die, sozusagen, das Gewissen unterdrücken.

Yes, yes. Good. I'll just read a bit here. Ah, yes, here the 177th sentence says, ‘Alcohol and hallucinogens represent the most well-known of these very dangerous substances.’, which, so to speak, suppress the conscience.

[22:31] **Billy**

Richtig.

Correct.

[22:33] **Michael**

Und Jetzt habe ich leider den Zettel oben vergessen. Im 666. Kontaktbericht sagt Ptaah, da sprecht ihr über Ayahuasca und noch eine andere Substanz. Und er beschreibt dann halt, dass es eher zu psychischen Problemen führt, als dass es irgendwelche psychischen Probleme löst, weil manche sagen, sie hätten solche spirituellen Erlebnisse gehabt und so weiter, aber das…

And Now I've unfortunately forgotten the note upstairs. In the 666th contact report, Ptaah says, there you talk about ayahuasca and another substance. And then he describes that it rather leads to psychic problems, than that it solves any psychic problems, because some people say they would have had such spiritual experiences and so on, but that...

[23:04] **Billy**

Das ist in der Regel ein Gugusig [lächerliches Zeug, Schnickschnack].

That's usually a Gugusig [ridiculous stuff, rubbish].

[23:07] **Michael**

Ja, genau. Das ist, sozusagen, dass die Synapsen einfach komplett durchdrehen, und das ist wie so ein Feuerwerk, was dann im Gehirn abläuft.

Yes, exactly. That's, so to speak, that the synapses just go completely haywire, and it's like fireworks going off in the brain.

[23:16] **Billy**

Das siehst du am besten eben bei Alkohol und bei Drogen.

You can see that best with alcohol and drugs.

[23:20] **Michael**

Ja, Alkohol ist eine harte Droge.

Yes, alcohol is a hard drug.

[23:23] **Billy**

Ja, ja.

Yes, yes.

[23:25] **Michael**

Also, Leute können nicht einmal mehr gerade laufen nachher.

That means people can't even walk straight afterwards.

[23:28] **Billy**

Natürlich.

Of course.

[23:30] **Michael**

Ja, also. Und auch sehr eben auch giftig und vergiftet den Körper.

Yes, well. And also very well, also poisonous and poisons the body.

[23:38] **Billy**

Ja, macht den Körper kaputt.

Yes, it destroys the body.

[23:41] **Michael**

Ja, übersäuert den Körper und eben sehr abhängig machend. Alkohol ist nicht so schnell abhängig machend wie andere Sachen, aber wenn man mal abhängig ist, dann hat man echt ein Problem. Aber dass eigentlich alle Drogen das Bewusstsein benebeln und nicht hilfreich sind.

Yes, acidifies the body and is actually very addictive. Alcohol is not as addictive as other things, but once one is addicted, then one really has a problem. But all drugs actually cloud the consciousness and are not helpful.

[24:04] **Billy**

Es ist nicht nur das Benebeln des Bewusstseins, es ist, dass es auch noch unser Gehirn schädigt, Alkohol genauso wie andere Drogen schädigen auch das Gehirn. Weisst du, das heisst, schädigen in dem Sinn, dass die und diese und jene Funktionen nicht mehr derweise zu gebrauchen sind, funktionieren, wie es Brauch und Recht wäre, wie es normal sein müsste. Dass Menschen z.B. allein gehirnmässig anfangen zu torkeln.

It's not just the clouding of the consciousness, it's that it also damages our brain, alcohol in the exact same way as other drugs also damages the brain. You know, that means damaging in the sense of that these and those and other functions no longer can be used, function, as would be customary and right, as should be normal. For example, that human beings start to stagger based on nothing but the brain.

[24:58] **Michael**

Ja, oder merkwürdige Gedanken, …

Yes, or strange thoughts, ...

[25:00] **Billy**

Richtig.

Right.

[25:02] **Michael**

… all solche Sachen, ja, ja. Leute verhalten sich auf einmal anders, weil das Gehirn nicht mehr richtig…

... all that kind of stuff, yes, yes. People suddenly behave differently, because the brain no longer correctly...

[25:07] **Billy**

… richtig funktioniert, nicht mehr richtig funktioniert. Das kann durch Alkohol genauso passieren wie durch irgendeine Droge, die man chemisch herstellt oder die natürlich wachsen, es gibt ja auch Drogen, die wachsen völlig natürlich, die schädlich sind.

... does its function, no longer functions correctly. That can also happen through alcohol like through any drug that one produces chemically or that grow naturally, there are also drugs that grow completely naturally, that are harmful.

[25:37] **Michael**

Ja. Ja, der Peyote-Kult und so weiter.

Yes. Yes, the peyote cult and so on.

[25:43] **Billy**

Ja.

Yes.

[25:47] **Michael**

Vielleicht, dass das gesagt ist, also Du sagst ja, «Alles mal probieren.», nicht? Wenn irgendwas Neues auf dem Tisch ist, in der Küche oder so, «Ah, das kenne ich noch nicht!», und du probierst es. Also ich will jetzt hier nicht, sozusagen, dass Leute dann denken, «Ah, man darf nie Alkohol konsumieren.».

Maybe, so that this is said, well You keep saying, '"Give everything a try"', don't you? If there's something new on the table, in the kitchen or something, 'Ah, I don't know that yet!', and you try it. Well, I don't want people here, so to speak, to think "Ah, one must never consume alcohol.".

[26:07] **Billy**

Nein, von dem ist überhaupt nicht die Rede.

No, we're not talking about that at all.

[26:10] **Michael**

Nein, aber eben nicht, dass es zu so einer Regelmässigkeit wird wie jeden Tag.

No, but just not that it becomes such a regular thing as every day.

[26:13] **Billy**

Dass es Sucht wird.

That it becomes an addiction.

[26:15] **Michael**

Genau, dass es auf keinen Fall zur Sucht wird. Und im Zweifelsfall eher weniger konsumieren.

Exactly, that it never becomes an addiction. And if in doubt, consume less.

[26:22] **Billy**

Ja, es geht mit allem und jedem mit, man sagt ja, «mit Mass und Ziel».

Yes, it works with everything and everyone with, as the saying goes ‘with measure and purpose’.

[26:28] **Michael**

Ja.

Yes.

[26:30] **Billy**

Es ist: Wenn du etwas probierst, ist das Ziel dahinter, zu wissen, «Wie funktioniert das?», «Wie wirkt das?», und so weiter und so fort, darum heisst es ja «mit Mass» oder einfach nur gerade so viel, wie es braucht, das ist das Mass, und das Ziel ist das, zu wissen, wie es funktioniert, wie es geht.

It's: When you try something, the goal behind it is to know, 'How does this function?', 'What effect does it have?', and so on and so forth, that's why it's called ‘with measure’ or just as much as it takes, that's the measure, and the purpose is to know how it functions, how it works.

[27:04] **Michael**

Ja, wenn ich einfach zu nervös bin oder so, dann tut ein Glas Rotwein am Abend schon mal gut oder so, um wieder runterzukommen.

Yes, if I'm just too nervous or something, then a glass of red wine in the evening is sometimes a good way to wind down.

[27:14] **Billy**

Ja, zum Beispiel zur Beruhigung, und wer das mit Rotwein machen kann, das ist seine Sache.

Yes, for example for calming down, and whoever can do that with red wine, that's their business.

[27:23] **Michael**

Ja, genau. Der eine trinkt Bier, …

Yes, exactly. One person drinks beer, ...

[27:25] **Billy**

Regt sich auf mit Gedanken, oder?

Getting worked up with thoughts, right?

[27:28] **Michael**

Ja, aber dass man es halt nicht zur Gewohnheit macht, dass das nicht dann, «Ah, ich habe ein kleines Problem, also trinke ich Alkohol.», das eben darf man auf keinen Fall anfangen.

Yes, but that one doesn't make a habit of it, that it doesn't then, ‘Ah, I have a little problem, so I drink alcohol.’, under no circumstances should one start that.

[27:40] **Billy**

Ja, das ist schon, weisst du, nicht mein Fall, ich trinke überhaupt keinen Wein.

Well, you know, that's not my cup of tea, I don't drink wine at all.

[27:45] **Michael**

Ja, da sind halt die Geschmäcker verschieden. Ich mag überhaupt kein Bier, und andere lieben es halt. Ja, aber dass es eben Halluzinogene können einem nicht in der spirituellen Entwicklung helfen.

Yes, that's where tastes just differ. I don't like beer at all, and others just love it. Yes, but that it's just hallucinogens can't help a person's spiritual development.

[28:03] **Billy**

Nein, nein, das ist Bugus [Unsinn, Quatsch], das ist, wie soll ich sagen, eine Idiotie, eine Idiotie, überhaupt nur so einen Gedanken zu fassen, dass dir eine Droge oder sonst irgendetwas so helfen kann, dass du da weiterkommst, das ist ein Ding der Unmöglichkeit, da wirst du einfach von Alkohol beduselt. Oder wenn du mehr trinkst, als es dir guttut, bei Drogen ist es genau gleich, es fängt an verrückt

No, no, that's Bogus [nonsense, rubbish], that is, how shall I put it, an idiocy, an idiocy to even entertain such a thought, that a drug or anything else can help you in such a way, that you can progress there, that's an impossibility, you just get buzzed on alcohol. Or if you drink more than is good for you, it's exactly the same with drugs; it starts to go crazy.

zu spielen.

[28:50] **Michael**

Ja. Ja, viele so Hippies oder so, die dann Drogen konsumiert haben, 60er, 70er, dann so, «ja, sie hatten eine bewusstseinserweiternde Erfahrung».

Yes. Yes, lots of hippies or something, who then took drugs, in the 60s, 70s, then like that, ‘‘yeah, they had a consciousness-expanding experience’.

[29:04] **Billy**

Das ist Gugusig, das gibt es nicht.

That's Gugusig, it doesn't exist.

[29:07] **Michael**

Ja, das sind einfach ungewöhnliche Erfahrungen.

Yes, these are just unusual experiences.

[29:13] **Billy**

Ja, das ist nicht einmal eine Erfahrung, es ist eine Illusion, wo das, was du trinkst oder isst, das hervorruft, das ist eine Illusion.

Well, that's not even an experience, it's an illusion, where what you drink or eat causes it, that's an illusion.

[29:32] **Michael**

Ja.

Yes.

[29:34] **Billy**

Nur eben eine Illusion, die du nicht siehst, es gibt Illusionen, die du bildlich sehen kannst, das ist eine Illusion, die im Kopf stattfindet.

Just an illusion that you can't see, there are illusions that you can see visually, the stated one is an illusion that takes place in the head.

[29:51] **Michael**

Ja, innere Erfahrung.

Yes, inner experience.

[29:54] **Billy**

Ja Es ist keine Erfahrung, es ist…

Well It's not an experience, it's...

[29:57] **Michael**

Ach so, es ist eine Illusion.

Oh, I see, it's an illusion.

[29:59] **Billy**

Eine Illusion ist keine Erfahrung.

An illusion is not an experience.

[30:02] **Michael**

Nein, das stimmt, ja. Und…

No, yeah and...

[30:06] **Billy**

Eine Illusion ist etwas, das herbeigeführt wird durch die Gedankenwelt, wo aber der Ursprung hinter irgendwelchen Drogen oder dem Alkohol liegt.

An illusion is something that is brought about through the world of thoughts, but where the origin can be found in some kind of drugs or alcohol.

[30:28] **Michael**

Ja, also die Droge löst dann das nur aus, dass die Gedanken dann diese Illusion kreieren.

Well, so the drug only triggers it, that the thoughts then create this illusion.

[30:37] **Billy**

Richtig, ja. Der Ursprung ist der Alkohol oder die Drogen.

Correct, yes. The origin is the alcohol or the drugs.

[30:44] **Michael**

Ja.

Yes.

[30:47] **Billy**

Und die kannst du durch Einatmen, durch Trinken, durch

And you are able to, through inhaling, through drinking,

Essen und so weiter und so fort, und die kannst du sogar durch elektrische Schläge erzeugen und so weiter und so fort.

through eating and so on and so forth, and even through electric shocks, create it, and so on and so forth.

[31:07] **Michael**

Ja. Und wie ist das, wie du eben erwähntest, eine äussere Illusion? Ist das dann eine optische Illusion oder was meinst du dann, Holograph?

Yes. And how is that, as you just mentioned it a moment ago, an external illusion? Is that an optical illusion then or what do you mean, holograph?

[31:16] **Billy**

Ja, zum Beispiel, ja, oder man kann eine Illusion haben, die sich manifestiert, die du tatsächlich gesehen hast, dort und dort und dort, oder eine Illusion, die einfach in den Gedanken stattfindet, wo die andere Möglichkeit besteht, wo du einfach, wie soll ich sagen, wo du dir wie eine Art von dir einbildest, weisst du, wo du nicht ausserhalb siehst, sondern du siehst es praktisch in deiner Gedankenwelt, weisst du, wo die Illusion, wie zum Beispiel eine Illusion, zum Beispiel eine weinende Maria, oder weisst du, wenn wir auf die Religion einmal zurückgreifen, eine weinende Maria, wo oder du kannst sogar so eine Illusion erzeugen, dass du tatsächlich auch das siehst, was deine Fantasie, deine Illusionen als Fantasie projizieren, dass du da siehst, wie Maria jetzt plötzlich einfach Tränen runterlaufen, obwohl sie nicht da ist. Weiss der Teufel, ob es die Maria überhaupt noch gibt, oder weiss ich was, es ist einfach eine Illusion, die der Mensch selbst erzeugt, durch seine Gedanken und das, was er fabriziert durch seinen Alkohol oder durch seine Drogen, wo für ihn praktisch die Sachen Wirklichkeit werden, illusorisch Wirklichkeit werden, wo er meint, es sei tatsächlich so gesehen worden von ihm, wie er es sich durch die Illusionen selbst produziert.

Yes, for example, yes, or one can have an illusion, that manifests itself, that you've actually seen, there and there and there, or an illusion that simply takes place in the thoughts, where the other possibility is, where you just, how should I put it, where you just, like some kind of you imagining, you know, where you don't see outside, but you see it practically in your world of thoughts, you know, where the illusion, like an illusion, for example, for example, a crying Mary, or you know, if we take religion as an example, a weeping Mary, where or you can even create an illusion like that, that you can actually also see that, what your fantasy, your illusions project as fantasy, that you see there, how Mary suddenly has tears running down her face, even though she's not there. God knows if such a Mary still exists, or whatever, it's simply an illusion that the human being themselves creates, through their thoughts and what they fabricate through their alcohol or through their drugs, where the things practically become reality for them, become illusory reality, where they think it would actually have been seen as such by them, how they produce it for themselves through the illusions.

[34:07] **Michael**

Mit diesen Es gibt ja diese, angeblich diese, weinenden Madonnas und auch wo man...

With these There are these, supposedly these, crying Madonnas and also where one...

[34:13] **Billy**

Ja, das ist Massenhysterie.

Well, that's mass hysteria.

[34:16] **Michael**

Das ist dann projiziert von vielen Leuten?

That's projected by a lot of people then?

[34:19] **Billy**

Ja, das ist mehr als eine Illusion, das ist eine handfeste Einbildung, die um sich greift, wo plötzlich massenweise Welche sehen können, wie Maria da vorne steht und Tränen runterlaufen und so, was gar nicht vorhanden ist, aber durch die Masse sogar fotografierbar wird, ...

Yes, it's more than an illusion, it's a vivid imagination, which is spreading, where suddenly masses of people can see Mary standing there in front with tears running down her face and all that, which isn't there at all, but through the mass even becomes photographable, ...

[34:51] **Michael**

Ja.

Yes.

[34:54] **Billy**

… weil so viele Menschen daran glauben, es ist ein Glauben, die sehen das wirklich so stark, so effektiv, dass sie es fotografieren können. Das ist ein Wahn ohne gleiche, es ist nicht nur eine Einbildung, es ist eine wahnmässige Einbildung, es ist ein effektiver Wahn.

... because so many human beings people believe in it, it's a belief, they really see it so strongly, so effectively, that they can photograph it. That's a delusion without equal, it's not just an imagination, it's a delusional imagination, it's an effective delusion.

[35:29] **Michael**

Heisst das, dass da gar keine Tränen dann sind?

Does that mean that there are no tears then?

[35:32] **Billy**

Nein, die Figur existiert ja gar nicht, genau so wenig wie Tränen, die ist ja einbildet, einfach sichtbar, eingebildet.

No, the figure doesn't even exist, just as little as tears, it's imaginary, simply visible, imaginary.

[35:45] **Michael**

Ah, okay. Du meinst jetzt eine eingebildete Maria?

Ah, okay. You mean an imaginary Mary now?

[35:52] **Billy**

Ja, richtig, und die kannst du dann sogar fotografieren.

Yes, right, and you can even take a photo of her.

[35:55] **Michael**

Ja. Okay, ja, verstehe. Ich meinte jetzt eben gewisse Statuen, wirkliche aus Ton oder Stein oder was auch immer, wo dann auch von berichtet wird, dass da...

Yes. Okay, yes, I understand. I just meant certain statues, real ones made of clay or stone or whatever, where it's also reported that there...

[36:12] **Billy**

Ja, das ist menschengemacht.

Well, that's done by human beings.

[36:14] **Michael**

Das ist menschengemacht.

That's is done by human beings.

[36:16] **Billy**

Das ist Einbildung, das ist ein Wahn, dass da an der und dieser und jener Statue plötzlich Blut oder weiss ich was für Tränen, Blutträne, das ist sehr häufig sogar, dass es Blutträne gibt, die runterlaufen, das ist nur durch die Einbildung des Menschen, durch seinen Wahn, da steckt bereits ein Wahn dahinter, nicht einfach eine blosse Einbildung, sondern eine wahnmässige Einbildung.

That's imagination, that's a delusion, that there's suddenly blood on this and another statue or whatever kind of tears, tears of blood, that's very common, actually, that there are tears of blood running down, that's only through the imagination of the human being, through their delusion, there's already a delusion underlying it, not just a mere imagination, but a delusional imagination.

[36:53] **Michael**

Ja, also eine Stufe schlimmer eigentlich.

Yes, thus one level worse actually.

[36:55] **Billy**

Ja, nicht nur eine Stufe.

Well, not just one level.

[36:58] **Michael**

Und wo sich ja Und das weiss ich eben nicht, manifestiert sich da wirklich physisch etwas oder ist das irgendwie so ein kleines Loch dann, wo dann von hinten, sozusagen, Blut oder Wasser, sozusagen, dann, sozusagen, durchtröpfelt?

And where there, yes And I don't know that, is something really manifesting physically or is it somehow based on such a small hole then, where then from the back, so to speak, blood or water, so to speak, then, so to speak, trickles through?

[37:18] **Billy**

Das ist das genau gleiche, wenn ich einen Fünfer in die Hand nehme und den umbiege, strackmache.

It's exactly the same as me taking a coin of 5 Swiss Francs in my hand and bend it, straighten it.

[37:29] **Michael**

Also ist es der Wahn der Gläubigen, der das kreiert.

So it's the delusion of the believers that creates this.

[37:36] **Billy**

Ja, ja. Und das kannst du bewusst machen, auch ohne, dass du wahnmässig veranlagt bist, so wie die Gläubigen das sind, das kannst du erzeugen, auch als normaler Mensch, genau wie du das da [zeigt an den Kopf] nur durch

Yes, yes. And you can do that consciously, also without you being delusionally predisposed, the way the believers are, you can create that, also as a normal human being, just like you can do that here [points to the head] through thoughts

Gedanken kannst.

alone.

[38:01] **Michael**

Ja, dass man Dinge durch...

Yes, that one can do things through...

[38:03] **Billy**

Aber das ergibt sich dann tatsächlich, das ist dann nicht einfach Einbildung, das ist dann tatsächlich so, oder wenn du irgendetwas machst, irgendetwas bewegst, einfach durch deine Gedankenkraft, und das, der Wahn des Menschen, ist nichts anderes als Gedankenkraft, die er anwendet, ohne dass er weiss, dass er wahnmässig irgendetwas macht, durch den Glauben. Und der Glauben ist ein Wahn, so oder so, ob es wenig Glauben ist oder starker Glauben ist, Wahn ist Wahn, es kommt nur darauf an, wie stark der Glauben ist, das hilft, es hilft schwach oder es hilft stark. Das darfst du den Wissenschaftlern, die sich damit beschäftigen, nicht sagen, die nehmen dir das nicht ab, die sind ja selbst gläubig.

But in that case this actually arises, that's not just imagination, that's then in fact the case, or if you do something, move something, just by the power of your thoughts, and that, the delusion of the human being, is nothing other than the power of thoughts, which they apply without them knowing, that they're doing something based on delusion, through the belief. And the belief is a delusion, one way or another, whether it's little belief or strong belief, delusion is delusion, it just depends on how strong the belief is, that helps, it helps weakly or it helps strongly. You may not tell that to the scientists, who deal with this, don't tell them, they don't buy it, they're believers themselves.

[39:20] **Michael**

Genau. Viele Wissenschaftler, wenn die gefragt werden, «Glauben sie an Gott?», «Ja, ja!». Ich denke, das ist irgendwie, das steckt noch in den Kinderschuhen. Aber mir wird gerade bewusst, dass das im Grunde ja eine enorme Kraft ist, und durch die Religion wird diese Kraft einfach in die Irre geleitet.

Exactly. Many scientists, when they're asked, ‘Do you believe in God?’, ‘Yes, yes!’. I think that's kind of, it's still in its infancy. But I'm just realising, that this is basically an enormous power, and through the religion this power is simply led astray.

[39:46] **Billy**

Ja. Schau mal die Blöcke an, die transportiert wurden in Ägypten oder zum Beispiel in Bayern oder in Südamerika, 100 Tonnen, wo es keine Maschine gibt, die das fertigbringt, aber mit Gedankenkraft bringen sie es fertig oder haben es fertiggebracht.

Yes. Look at the stone blocks that were transported in Egypt or in Bavaria, for example, or in South America, 100 tonnes, where there's no machine that can do that, but with the power of thoughts they can do it or have done it.

[40:14] **Michael**

Waren das dann auch viele Leute, die das zusammen gehoben haben, oder nicht einer allein?

Had it been many people who lifted it together, I mean, not just one person alone?

[40:20] **Billy**

Das war nicht einer allein, das waren Leute, Gruppen. Es gibt keine Maschine, die 100 Tonnen hebt, also zur alten Zeit, so wie es damals vor Jahrtausenden war, oder wenn du z.B. das nimmst, was noch früher war, vor 2-3 Millionen Jahren, da gab es keine solche Maschine, da ist alles mit Gedankenkraft gemacht worden.

It wasn't just one person, it was people, groups. There's no machine that can lift 100 tonnes, that is, in the ancient times, as it was thousands of years ago, or if you take, for example, what happened even earlier, 2-3 million years ago, there was no such machine, everything was done with the power of thoughts.

[41:03] **Michael**

Ah, wirklich?

Ah, really?

[41:05] **Billy**

Ja.

Yes.

[41:07] **Michael**

Also die Überbleibsel, die dann hier und da manchmal noch gefunden werden...

So the remnants that are sometimes still occasionally discovered here and there...

[41:13] **Billy**

Richtig, das ist alles mit Gedankenkraft gemacht worden.

Right, it was all done with the power of thoughts. Do you

Meinst du, es wären Menschen gewesen, die 100 Meter gross waren, die dann so einen Block genommen und hergesetzt haben?

think it would have been human beings who were 100 metres tall, who then took a block like that and put it down?

[41:29] **Michael**

Nein, so grosse Menschen hat es nicht gegeben, nein, nein.

No, there weren't any human beings that big, no, no.

[41:33] **Billy**

Nein, die Grössten, die ich kenne, sind 5,5 Meter gross, ...

No, the tallest ones I know are 5.5 metres tall, ...

[41:37] **Michael**

Ja.

Yes.

[41:39] **Billy**

… und das ist ein begeisternder Mensch, ein Gigant.

... and this is an amazing human being, a giant.

[41:43] **Michael**

Ja, ja.

Yes, yes.

[41:48] **Billy**

Und das waren Menschen, weisst du, nicht in dem Sinn, wie da die Menschen heute sind, wie soll ich sagen, es sind nicht Reptiloide in dem Sinn, es sind einfach menschenähnliche Wesen, Menschen, wie Asina, z.B., es ist ein Mensch, aber er ist nicht menschlich nach dem Sinn, wie sich die Erdlinge einen Menschen vorstellen.

And they were human beings, you know, not in the sense that human beings are today, how can I put it, they're not reptiloids in that sense, they're just beings similar to human beings, humans, like Asina, for example, it's a human being, but it's not human by sense, how the earthlings conceive of a human being.

[42:28] **Michael**

Ja, nicht Homo sapiens sapiens, sondern etwas anderes.

Yes, not Homo sapiens sapiens, but something else.

[42:32] **Billy**

Ja. Er ist nicht homoid in dem Sinn, welchen der Erdling unter homoid versteht.

Yes. It's not homoid in the sense which the earthling understands by homoid.

[42:41] **Michael**

Ja. Aber Andron und so, die sind ja auch riesig gross.

Yes. But Andron and so on, they're also huge.

[42:46] **Billy**

Ja, der Andron und der…

Yes, Andron and...

[42:50] **Michael**

Daniel.

Daniel.

[42:52] **Billy**

… der Daniel der Danel, Danel! Nicht Daniel, Danel.

... Daniel Danel, Danel! Not Daniel, Danel.

[42:56] **Michael**

Danel, ja, mit «e». Aber die sehen ja so aus wie wir, nur dass sie halt grösser sind.

Danel, yes, with an ‘e’. But they look just like us, only they're taller.

[43:05] **Billy**

Ja, das sind effektiv solche, zu denen wir hier unten sagen würden, «Das sind Menschen.», und die anderen, die Menschenähnlichen betreffend, müssen wir sagen «Menschenähnliche», weil sie äusserlich einen Aufbau haben, und auch der innere Aufbau dementsprechend verschieden von dem ist, was der Erdling hat, so zum Beispiel echsenartig oder hundeartig oder weiss der Teufel, wie diese Menschen aussehen, für mich sind es, so oder so,

Yes, they're effectively those, whom we would call down here, “They're human beings.”, and the others, regarding the ones similar to human beings, we have to say ‘ones similar to human beings’, because they have an outward appearance, and the internal structure is also accordingly different from the one, which the earthling has, for example, lizard-like or dog-like or the devil knows what these human beings look like, for me, either way, they're human beings,

Menschen, nur eben zu definieren als menschenähnlich, aber es sind Menschen. Ein Mensch hat das entwicklungsfähige, klare Bewusstsein, womit er denken kann, womit er konstruieren kann und so weiter und so fort, und folglich ist er also ein Mensch, denn der Mensch hat das Bewusstsein, das er gebrauchen kann, das aus der Schöpfungslebensenergie entsteht, das er gebrauchen kann, Wissen schaffen und Wissen speichern und danach handeln kann, vernünftig und normal, logisch, in Vernunft, in Verstand und so weiter und so fort, und das vermag das Tier nicht, das macht das instinktiv, auch das Getier handelt nur instinktiv, genauso wie jede andere Lebensform.

just to be defined as resembling human beings, but they are human beings. A human being has the consciousness that is capable of development, clear consciousness, with which they can think, with which they can construct and so on and so forth, and therefore they are a human being, because the human being has the consciousness that they can use, that arises out of the creation-life-energy, that they can use, create knowledge and store knowledge and can act accordingly, rationally and normally, logically, in rationality, in intellect and so on and so forth, and the animal can't do that, it does it instinctively, the other creatures also only act instinctively, just like any other life form.

[45:05] **Michael**

Und da gibt es halt in der Evolution auch so einen fliessenden Übergang, so wie Neandertaler oder noch früher.

And there's also a smooth transition in evolution, like Neanderthals or even earlier.

[45:14] **Billy**

Das sind diejenigen, die erdgeboren sind, die aus der Erde heraus entstanden sind, aber wenn man sagt, sie sind «Planeten-entstanden» oder «aus der Erde heraus entstanden», ja, es ist richtig, sie sind da wirklich das geworden, was sie heute sind oder damals waren, aber der «Samen», so wie man es sagt, der «Samen», ist von aussen hergekommen, entweder durch den Weltraum oder durch Asteroiden, Kometen oder Meteoren oder durch Weithergereiste, und die Hergereisten sahen halt anders aus als der Erdling an und für sich, und die wurden dann als Götter angebetet und weiss ich was.

Those are the ones who are Earth-born, who emerged from the Earth, but if one says they are ‘planet-originated’ or “'emerged out of the Earth”', yes, it's true, they really became what they are today or what they were back then, but the ‘seed’, as one puts it, the ‘seed’, has come from the outside, either through the outer space or through asteroids, comets or meteors or through travellers from afar, and the travellers from elsewhere just looked different from the earthling in and of themselves, and they were then worshipped as gods and whatnot.

[46:14] **Michael**

Wie die Langschädel oder so.

Like the long skulls or something.

[46:17] **Billy**

Ja, ja. Sie haben nicht so ausgesehen wie der heutige Mensch, diejenigen, die wie Menschen ausgesehen haben, die wir kennen, die hatten eben einen langen Schädel, die mussten da oben [macht Handbewegung oberhalb des Kopfes] kratzen und so, das war grundverschieden und es sind viele Menschen gewesen, die aussahen wie, wie sagt man, wie ein Hund, weisst du, die «Dog-Menschen», oder eben wie Reptilien oder wie eine Schlange, es gibt umher Rassen, die wie schlangenartig aussehen, weisst du, so mit der Haut, ich weiss nicht, wie man das sagen soll, man sagt einfach Haut oder Panzer oder was sonst es ist, es gibt verschiedenste, und auch die, die hier rumfliegen, mit diesen sogenannten unbekannten Flugobjekten, mit diesen UFOs, das sind vielfach Menschenähnliche.

Yes, yes. They didn't look like today's human being, those who looked like human beings that we know, they just had a long skull, they had to scratch up there [makes hand gesture above head] and so on, it was completely different and there were a lot of human beings, who looked like, how does one say, like a dog, you know, the ‘dog-humans’, or just like reptiles or like a snake, there are races around that look like snakes, you know, with the skin, I don't know how to say this, one simply says skin or armour or whatever it is, there are completely different ones, and also the ones that fly around here, with these so-called unknown flying objects, with these UFOs, they're often similar ones to human beings.

[47:48] **Michael**

Ja. Ja, die einfach auf Erforschungsreisen sind, manchmal.

Yes. Yes, who are simply on exploratory journeys, sometimes.

[47:56] **Billy**

Ja, unter Umständen, oder sie sind ferne Nachkommen von denen, die vor Jahrtausenden hiergewesen sind, sehr ferne Nachkommen von denen, wie wir heute die Amerikaner zum Beispiel haben, das sind 300-jährige Nachkommen, oder

Yes, under certain circumstances, or they're distant descendants of those who were here thousands of years ago, very distant descendants of those like we have the Americans today, for example, these are 300-year-old

nach 300 Jahren sind das Nachkommen von denen, die eingewandert sind, von Deutschland, von England, von Schottland, von Frankreich und so, es sind einfach Nachfahren. Und das, was heute der Erdling ist, das kommt nicht von dem Neandertaler her, der Homo sapiens sapiens ist nicht eine Entwicklung aus dem Neandertaler hervor, der Neandertaler stammt aus einem Wesen, das entstanden ist, das nachher vier Glieder hatte und Fünffingerpfoten hatte und fünf Zehen und so weiter und so fort, der ist auch aus der Erde heraus selbst entstanden, aber der Ursprung dazu kam aus dem Weltraum heraus, entweder durch den Weltraum selbst, so wie man sagt, «Weltraum», wir haben ja keinen Weltraum, wir sagen einfach Weltraum, in Wirklichkeit ist es nur Solarraum, der Weltraum beginnt erst ausserhalb des Äussersten, wo das Letzte ist, wo die Oortsche Wolke ist und so weiter und so fort, dort beginnt der Weltraum, das All, und durch den ganzen Kosmos ist das einheitlich, das ist so wabenförmig, weisst du, das ist nicht einfach, wie soll ich sagen, einfach räumlich, sondern es ist wabenmässig, der Kosmos ist wabenmässig aufgebaut, und da gibt es Sachen, die Milliarden, viele Milliarden älter sind, als Die behaupten, dass der Kosmos oder das Universum existieren würde.

descendants, or after 300 years, these are descendants of those who immigrated from Germany, from England, from Scotland, from France and so on, they're just descendants. And what the Earthling is today is nothing originating from the Neanderthals, Homo sapiens sapiens is not an evolution out of the Neanderthals, Neanderthals originated from a creature that evolved, which later had four limbs and five-fingered paws and five toes and so on and so forth, which also emerged from the Earth itself, but the origin of it came from the outer space, either through the outer space itself, as they say, ‘outer space’, we don't have an outer space, we just say outer space, in reality it's just solar space, the outer space only begins beyond the outermost, where the last one is, where the Oort Cloud is and so on and so forth, that's where the outer space begins, the deep space, and it's equal throughout the entire cosmos, it's so honeycombed, you know, that's not simply, how should I put it, simply spatial, but it's honeycombed, the cosmos is honeycombed, and there are things that are thousand-millions, many thousand-millions older than they say, that the cosmos or the universe would exist.

[50:34] **Michael**

Ja.

Yes.

[50:38] **Billy**

Weisst du, da wird einfach eine Theorie aufgestellt, eine Annahme aufgestellt, und die wird verbreitet und die Menschheit glaubt das Zeug.

You know, they just put forward a theory, an assumption, and it's spread and humankind believes that stuff.

[50:48] **Michael**

Ja, ist das nur auf diesem Planeten so, dass diese?

Yes, is it only on this planet like that, that this?

[50:54] **Billy**

Das ist auf jedem Planeten so, wo irgendwelches Leben existiert, die letzte Pflanze, die es überhaupt gibt, ist aus dem Weltraum.

It's like that on every planet where there's any life, every single plant that exists is from the outer space.

[51:08] **Michael**

Die Impulse kommen ursprünglich immer aus dem Weltraum?

The impulses originally always come from outer space?

[51:12] **Billy**

… aus dem Weltraum heraus. Der Weltraum ist voller Aminosäuren, Samenzeug und Algen und weiss ich, was alles da im Weltraum rumschwirrt als winzig kleines Ding, und wenn es halt auf einen Planeten kommt, dann, wenn der fähig ist, dass es wachsen kann, dann entwickelt es sich halt, oder es wird abgesetzt auf Asteroiden, Kometen, Meteoren und so weiter und so fort, und die transportieren es wieder zu einem Planeten, wo es runterfallen und so weiter und so fort, und dort wachsen kann und sich entwickeln. Es sieht in Wirklichkeit ganz anders aus, als unsere Wissenschaftler behaupten.

... from the outer space. The outer space is full of amino acids, seed stuff and algae and don't I know what's all buzzing around in the outer space as a tiny little thing, and when it gets to a planet, then, if the planet is capable of allowing it to grow, then it just develops, or it's deposited on asteroids, comets, meteors and so on and so forth, and those transport it onto a planet, where it can fall down and so on and so forth, and can grow and develop there. It looks very different in reality than our scientists claim.

[52:17] **Michael**

Ja. Ich suche das nochmal raus, um es dann genau

Yes. I'll look it up to then read it out exactly, but Wendelle

vorzulesen, aber Wendelle hatte da eine Notiz, was er wohl eine seiner letzten Sachen, die er aufgeschrieben hat, oder so, oder wie auch immer, ich muss es raussuchen, ich hoffe, ich finde es wieder, wo er meinte, dass das Leben Er sagt, wir kommen eigentlich aus dem All und nicht von der Erde oder von einem Planeten, oder generell auch, Leben kommt nicht vom Planeten.

had a note there, what he probably one of his last things, that he wrote down, or something, or whatever, I'll have to look it up, I hope I can find it back, where he said that the life He says we actually come from the outer space and not from the Earth or from a planet, or in general, life doesn't come from the planet.

[52:54] **Billy**

Ja, das ist ja richtig, was er sagt, das hat er auch so gelernt, aber man sagt, «Es ist aus der Erde entstanden.», das stimmt schon, das ist nicht zu bestreiten, aber der Samen dafür ist aus dem All herausgekommen, aus dem Weltraum heraus. Der Weltraum ist wichtig, da ist der Ursprung für alles und jedes von Leben, was auf einem Planeten ist oder sonst auf einem Himmelskörper. Es kommt aus dem Weltraum, aber hier auf der Erde, was hier wächst, kommt aus der Erde heraus, hier ist es gewachsen, also ist es irdisch. Der Samen aber, dass es wirklich hier wachsen konnte, ist aus dem Weltraum gekommen.

Yes, that's right, what he says, that's also how he learnt it, but one says, ‘It originated from the Earth’, that's quite true, there's no denying that, but the seed for it came out of space, out of the outer space. The outer space is important, it's the origin of everything and anything of life, what's on a planet or on any other celestial body. It comes from the outer space, but here on the Earth, what grows here comes out of the Earth, it grew here, so it's earthly. But the seed that it could really grow here came out of the outer space.

[53:57] **Michael**

Ja, der Impuls ist aus dem Weltraum gekommen.

Yes, the impulse came from the outer space.

[53:59] **Billy**

Ja, es ist einerlei, was es dann ist, weisst du, das Winzigste, was sie hier kennen, das ist Dings, wie heissen das mit den Mikroben, es gibt noch Kleineres, nur das kennen sie noch nicht.

Yes, it doesn't matter what it is then, you know, the tiniest thing they know here, that's a thing, what's it called with the microbes, there are even smaller things, but they don't know that yet.

[54:22] **Michael**

Ja, mehrere, es gibt ja noch viel kleinere Teilchen als Quarks.

Yes, several, there are still much smaller particles than quarks.

[54:29] **Billy**

Ja, natürlich.

Yes, of course.

[54:33] **Michael**

Ich komme da jetzt ein bisschen ab vom Gewissen, aber, jetzt kommt da eine andere Frage rein, weil Semjase sagte dir mal, dass der Jupiter, wenn er etwas grösser wäre, wäre auch zu einer Sonne geworden. Und der Saturn ist auch ein Riesenplanet, der hätte auch zur Sonne werden können, aber ist halt so an der Grenze, dass er nicht gross genug ist.

I'm getting a bit carried away now from the topic of conscience, but, now there's another question entering my mind, because Semjase once told you that Jupiter, if it would have been a little bigger, it would have become a sun. And Saturn is also a giant planet, it could also have become a sun, but it's just on the edge, it's not big enough.

[54:58] **Billy**

Ja, weisst du, es gibt noch viel Kleinere als der Saturn und der Jupiter, die sich selbst zu einem Sonnengebilde entwickelt haben, weisst du, es heisst nicht, dass eine Sonne so riesengross sein muss, das haben wir auch hier, wir haben riesige Lampen, die Licht spenden, wir haben aber auch kleine Lampen, ganz kleine, winzige Lampen, und die leuchten auch. Und genauso ist es auch im Weltraum, im ganzen Kosmos herum, gibt es grosse und kleine, auch solche, die zehnmal grösser sind als unsere, oder noch grösser sind, oder ein paarmal kleiner sind als unsere Sonne, die wir hier haben.

Well, you know, there are much smaller ones than Saturn and Jupiter, which have evolved themselves into a solar entity, you know, it doesn't necessarily say that a sun has to be so huge, we have that here too, we have huge lamps that give off light, but we also have small lamps, very small, tiny lamps, and they light up too. And it's the same in the outer space, all around the cosmos, there are big ones and small ones, even ones that are ten times bigger than our one, or even bigger, or a few times smaller than our Sun, which we have here.

[56:03] **Michael**

Ah, okay. Okay. Ich dachte, es müsste eine gewisse Masse erreichen, bevor es sich dann, sozusagen, entzündet.

[56:14] **Billy**

Das kommt nicht einfach auf Masse an, sondern auf was die Sonne beinhaltet, was sie für ein Material hat, welches das Gebilde zum Leuchten bringt.

[56:29] **Michael**

Ja, auf der Sonne heisst es, dass da Wasserstoff zu Helium dann fusioniert.

[56:36] **Billy**

Ja, das ist möglich, ja.

[56:40] **Michael**

Und da dachte ich, hm…

[56:43] **Billy**

Das muss aber nicht unbedingt derweise sein.

[56:46] **Michael**

Ja, genau, dachte ich auch, weil auf dem Jupiter ist bestimmt nicht nur Wasserstoff, und Saturn, und trotzdem hätte es nicht zu einer Sonne werden können, dachte ich, überhaupt da…

[57:01] **Billy**

Weisst du, unsere Wissenschaft, die hat einfach ihre Ansichten, ihre Lehren, und sie gehen stur nach dem, sie können sich nicht einmal vorstellen, dass es etwas anderes gibt. Genauso, wie sie sich nicht einmal vorstellen können, dass es etwas anderes als die Minerale, die wir hier haben, etwas vollkommen anderes gibt, dass Planeten existieren können, die völlig andere Minerale haben, als wir hier auf der Erde haben. Das hängt je nachdem davon ab, welcher Art Planet es ist, welcher Art Gebilde es ist und so weiter und so fort. Dass das plötzlich einmal kommt, das wird wahrscheinlich einfach nicht gefunden, sicher ist ein solches Material zu der Erde heruntergefallen, aber man hat es noch nicht gefunden oder weiss ich was, wo Minerale sind oder Substanzen, die völlig fremd sind auf der Erde. Sicher ist das passiert, aber man hat es bisher nicht gefunden.

[58:34] **Michael**

Ja, das wird dann geheimgehalten, wenn sie Dinge finden, die sie nicht erklären können, dann bloss nicht davon berichten.

[58:41] **Billy**

Richtig.

[58:43] **Michael**

Leute könnten dann komische Fragen stellen.

[58:45] **Billy**

Ja.

[58:47] **Michael**

Ah, okay. Okay. I thought it would have to reach a certain mass, before it ignites, so to speak.

It doesn't just depend on mass, but on what the sun contains, what kind of material it has that makes the structure glow.

Yes, on the Sun it's said that there hydrogen then fuses into helium.

Yes, that might be the case, yes.

And then I thought, hm...

But that doesn't necessarily have to happen that way.

Yes, exactly, I thought so too, because there's certainly not just hydrogen on Jupiter, and Saturn, and yet it couldn't have become a sun, I thought, there at all...

You know, our science, it just has its views, their teachings, and they stubbornly follow that, they can't even imagine that there's something else. Just like they can't even imagine that there's anything other than the minerals we have here, something completely different, that planets can exist that have completely different minerals, than we have here on the Earth. That depends on what kind of planet it is, what kind of structure it is and so on and so forth. That it suddenly appears, it probably just won't be found, certainly such material has fallen down to the Earth, but nobody has found it yet or whatever, where there are minerals or substances that are completely alien to Earth. Sure that happened, but it hasn't been found yet.

Yes, that's kept secret when they find things that they can't explain, then just don't report it.

Right.

People might ask funny questions then.

Yes.

Aber als Beispiel, zum Beispiel, wenn du Eisen hast, ist magnetisch, und wenn du da aus Eisen eben gewisse Stoffe dazugibst, wie Nickel oder Chrom, also Chromstahl zum Beispiel ist ein Edelstahl, ist nicht magnetisch, das ist eigentlich nicht so, wie unsere Wissenschaft denkt, dass dieser Stoff dann auf einmal komplett unmagnetisch wird, das Eisen, das ist ja immer noch grossteils Eisen, 80 Prozent oder so und 20 Prozent sind dann Nickel und Chrom oder so. Es müsste ja eigentlich immer noch etwas magnetisch sein, aber ist es nicht, es ist vollkommen unmagnetisch oder fast oder sogar diamagnetisch, sogar abstossend, es entsteht etwas vollkommen Neues.

But as an example, for example, if you have iron, it is magnetic, and if you, starting with iron add certain substances, like nickel or chromium, so chrome steel, for example, is a stainless steel, is not magnetic, that's not actually the way our science uses to think, that this substance then suddenly becomes completely non-magnetic, the iron, it's still mostly iron, 80 per cent or so and 20 per cent is then nickel and chromium or something. It should actually still be somewhat magnetic, but it's not, it's completely non-magnetic or almost or even diamagnetic, even repulsive, something completely new is arising.

[59:41] **Billy**

Es gibt Minerale, die eben magnetisch sind, und es gibt Minerale, die nicht magnetisch sind, Aluminium ist nicht magnetisch, Kupfer ist nicht magnetisch, Zinn ist nicht magnetisch.

There are minerals that are magnetic, and there are minerals that are not magnetic, aluminium is not magnetic, copper is not magnetic, tin is not magnetic.

[59:57] **Michael**

Ja. Was ich sagen wollte, ist, dass wenn ich jetzt Edelstahl habe, habe ich ja immer noch einen Grossteil Eisen drin, also 80 bis 90 Prozent, trotzdem ist, wenn ich da ein Magnet dranhalte, ist das nicht mehr magnetisch. Also diese 10, 20 Prozent von dem anderen Stoff haben diese Eigenschaft von dem Eisen, magnetisch zu sein, komplett aufgelöst.

Yes. What I wanted to say is that if I have stainless steel, I still have a lot of iron in it, that's 80 to 90 per cent, nevertheless, if I hold a magnet to it, it's no longer magnetic. So these 10, 20 per cent of the other material have completely dissolved this property of the iron to be magnetic.

[1:00:26] **Billy**

Ja, natürlich.

Yes, of course.

[1:00:28] **Michael**

Also in der Werkstoffkunde sind wir noch extrem primitiv, das ist eigentlich nicht so richtig nachvollziehbar, warum das Eisen so unmagnetisch wird.

Well, then, we're still extremely primitive in materials science, that's actually not really comprehensible, why the iron becomes so non-magnetic.

[1:00:41] **Billy**

Das ist ja kein Wunder.

That's no miracle.

[1:00:43] **Michael**

Ja, sagst du, aber im Grunde ist das ein vollkommen anderer Stoff, der da entsteht.

Yes, you say, but basically it's a completely different substance coming out of there.

[1:00:50] **Billy**

Schau einmal, schau dich einmal an. Du hast Sachen, die du essen kannst, die dir guttun, Sachen, die dir nicht guttun, Sachen, die dein Leben kosten können, wenn du sie isst oder trinkst, und so ist jedes Material, das es im gesamten Universum gibt, wie in allen sieben Universen, die es gibt von der Schöpfung. Das eine kann das andere auflösen.

Take a look, take a look at yourself. You have things that you can eat, that are good for you, things that aren't good for you, things that can cost you your life if you eat or drink them, and that's how every material that exists in the entire universe is just like in all seven universes that exist of the Creation. One thing can dissolve the other.

[1:01:29] **Michael**

Ach so. Okay, man braucht nicht viel Gift, um jemanden zu töten, wenn es ein starkes Gift ist.

I see. Okay, one doesn't need much poison, to kill someone if it's a strong poison.

[1:01:35] **Billy**

Richtig.

Right.

[1:01:37] **Michael**

Ja, das stimmt schon.

Yes, that's quite right.

[1:01:39] **Billy**

Eben. Es gibt aber Sachen, nur ein kleines bisschen, die dich aufstellen können, weisst du.

Exactly. But there are things, just a little bit, that can raise you up, you know.

[1:01:44] **Michael**

Ja, ja. Okay.

Yes, yes. Okay.

[1:01:47] **Billy**

Du musst einfach das Richtige haben. Ich weiss nicht, was die Sonne genau braucht, was sie macht, dass sie heiss ist, aussen herum heiss ist.

You just have to have the right thing. I don't know what the Sun needs exactly, what it does, that it's hot, hot on the outside.

[1:02:06] **Michael**

Ja, ja, weiss ich auch nicht, aber ich kann mir nicht vorstellen, dass da nur Wasserstoff ist.

Yes, yes, I don't know either, but I can't imagine that it's just hydrogen.

[1:02:10] **Billy**

Die Sonne ist aussen herum heiss, innen nicht.

The Sun is hot on the outside, not on the inside.

[1:02:14] **Michael**

Ja innen ist die nicht, nicht? Das kann ich mir gut vorstellen, dass die Das haben aber auch schon einige wenige postuliert, dass die Sonne nur an der Oberfläche so kochend heiss ist, aber im Inneren nicht unbedingt heiss sei.

Yes, inside it's not, isn't it? I can well imagine, that it But a few people have also already postulated, that the Sun is only so boiling hot on the surface, but it's not necessarily hot on the inside.

[1:02:30] **Billy**

Das ist sie.

That's what it is.

[1:02:35] **Michael**

Ja, das ist schon faszinierend, ja.

Yes, that's quite fascinating, yes.

[1:02:38] **Billy**

Und dort hat es im Zentrum eben einen Prozess, der geht und läuft, der dauernd die Energie neu schafft.

And there's a process in the centre that goes and runs, that constantly creates new energy.

[1:02:51] **Michael**

Ja. Und im Inneren schafft es nur, und dann im Äusseren ist dann…

Yes. And on the inside it just works, and then on the outside there is then...

[1:02:58] **Billy**

Richtig.

Right.

[1:02:59] **Michael**

… diese enorme Hitze und Lichtabstrahlung.

... this enormous heat and light radiation.

[1:03:02] **Billy**

Ja, wie bei der Erde, das geht durch den ganzen Planeten durch und aussen bildet sich das und dieses und jenes. Und wir haben ja nur eine Atmosphäre, die wir eine Sauerstoffatmosphäre nennen, das stimmt ja gar nicht, wir haben keine Sauerstoffatmosphäre, das ist eine gottverdammte Lüge, die die Wissenschaftler rauslassen, wir haben nur, was haben wir? Zwei-, dreiundzwanzig Prozent Sauerstoff, und das andere sind Giftgase. Wir leben von Giftgasen, nicht von Sauerstoff. Und wenn der Mensch zu viel Sauerstoff abbekommt, zum Beispiel, wenn sie tauchen oder ins Wasser tauchen und zu viel Sauerstoff erwischen, dann ist es halt "Matthäi am Letzten", dann

Yes, like it is the case with Earth, things pass through the whole planet and this, that and the other forms on the outside. And we only have an atmosphere, which we call an oxygen atmosphere, that's actually not true, we don't have an oxygen atmosphere, that's a goddamn lie that the scientists are letting out, we just have, how much do we have? twenty-two, twenty-three per cent oxygen, and the rest is poisonous gases. We live on poisonous gases, not oxygen. And if the human being gets too much oxygen, for example, when they dive or dive into the water and get too much oxygen, then it's just ‘I am doomed’, then they die within a few seconds or minutes. And so it's exactly the

sterben sie innerhalb weniger Sekunden oder Minuten. Und so ist es bei jedem Planeten genau gleich, der Planet kann nur dadurch leben, dass er von innen durch wirklich arbeitet, und sonst ist er tot, dann gibt es keine Atmosphäre und nichts, dann könnten keine Pflanzen wachsen, die die Atmosphäre schaffen, denn die Atmosphäre kann ja nur dadurch arbeiten, dass es Pflanzen gibt, von der kleinsten bis zu der grössten, und die Erde, die muss dafür geeignet sein, und das schafft der Planet selbst, dass die Erde in der Oberfläche wirklich brauchbar ist, dass eine Pflanze wachsen kann.

same on every planet, the planet can only live by really working through from the inside, and otherwise it's dead, then there's no atmosphere and nothing, then no plants could grow to create the atmosphere, because the atmosphere can only work through the fact that plants exist, from the smallest to the largest, and the Earth, it has to be suitable for this, and the planet itself manages that, that the Earth is really usable in its surface, that a plant can grow.

[1:05:18 – 1:05:37] **Michael**

Ja, die Anforderungen müssen gegeben sein, dass ein Samen aufgeht und so weiter. Aber dann ist es auch, ob es jetzt auch der Mond ist oder Mars, also Monde generell oder auch andere Planeten, dass die auch mehr oder weniger Energie produzieren.

Yes, the requirements have to be met, that a seed sprouts and so on. But then it's also, whether it's the Moon or Mars, that is, moons in general or also other planets, that they also produce more or less energy.